

Beruflicher Lebenslauf

Robert A s a m,

geb. am 7. 1. 1953 in Meran, wohnhaft in Meran, Matura an der Lehranstalt für kaufmännische Berufe, Meran, Berufsjournalist seit 1982, verheiratet, zwei Söhne (Christoph, 1982, Hannes, 1984), Fremdsprachenkenntnisse: Englisch, etwas Französisch.

Journalistischer Werdegang

- 1978-82 Mitarbeiter und Werbechef des privaten Radiosenders „Freie Südtiroler Welle“
- 1980 als freier Mitarbeiter am Aufbau der Zeitschrift „FF“ beteiligt
- 1982 Eintritt in die Redaktion Meran der „Dolomiten“
- 1982-83 Journalistenausbildung in Wien u. Salzburg
- 1984-90 Leiter der Redaktion „Dolomiten“-Redaktion Meran und freier Mitarbeiter aus Südtirol für die "Süddeutsche Zeitung" und die „Abendzeitung" (beide München).
- 1988-94 Wiedergründung der Monatszeitschrift "Meraner Kurzeitung" und deren verantwortlicher Redakteur
- 1990-94 Leiter der "Südtirol"-Redaktion der „Dolomiten" als Ressortchef
- 1992 Einmonatiges Volontariat bei der „Süddeutschen Zeitung" in München
- 1993-94 Chefreporter ("inviato speciale") der "Dolomiten"
- 1995 Wechsel zum RAI-Sender Bozen/Aktueller Dienst (Hörfunkredakteur, Moderator der TV-Sendungen „Sport am Sonntag“ und „Leute“)
- 2000 Wechsel innerhalb des Senders Bozen, verantwortl. Leiter der Programmabteilung/Hörfunk im RAI-Sender Bozen
- 2006 Vorsitzender der Radiogemeinschaft Kabarettforum „Salzburger Stier“ (ARD, ORF, SRF, RAI Bozen) bis 2011.
- 2007 Rückkehr zum Aktuellen Dienst/Hörfunk als Chef vom Dienst (Caposervizio)
- 2010 Chefredakteur (Caporedattore) RAI Sender Bozen
- 2012 Pensionsantritt

Ausbildungsbeauftragter und Referententätigkeit

(Ausbildung: Kuratorium für Journalistenausbildung, Linz u. Salzburg)

- ab 1995 nebenberufliche Tätigkeit als Ausbilder und Referent für Medienwesen und Öffentlichkeitsarbeit in Südtirol (u. a. für die Landesumweltagentur, Verbraucherzentrale, Verband der Kaufleute und Dienstleister, Industriellenverband, Pädagogisches Institut, Freie Universität Bozen).

Buchveröffentlichungen

- 1993 Satiren und Glossen „Die letzten 7 Tage" (Athesia, Bozen)
- 1995 Humoristischer Reiseführer "Süd-ti-rol" (Tomus-Verlag, München)
- 1997 Bildtextband „Südtirol“ aus der Reihe „Länderporträts“ mit Fotos von Udo Bernhart (Bruckmann-Verlag, München)
- 2001 „Der Luis“, Biografie von Luis Durnwalder (Athesia, Bozen)
- 2002 Bildtextband „Südtirol“ für Reader's Digest (Fotos: Ernst Wrba/Udo Bernhart)

- 2003 Bildtextband „Bezauberndes Südtirol“ (Bucher-Verlag, München)
- 2006 Übersetzung ins Deutsche von „Rotellando oper il mondo“ von Vittorio Cavini: „Im Rollstuhl durch die Welt“ (Edition Raetia, Bozen)
- 2009 „Leidenschaftlich einseitig“, Kolumnen (Hrsg. Maiser Vereinshaus Ges.m.b.H.)
- 2014 „Vietnam – auf dem Weg in eine neue Zeit“, Reisereportagen (Wiesenburg-Verlag, Schweinfurt).